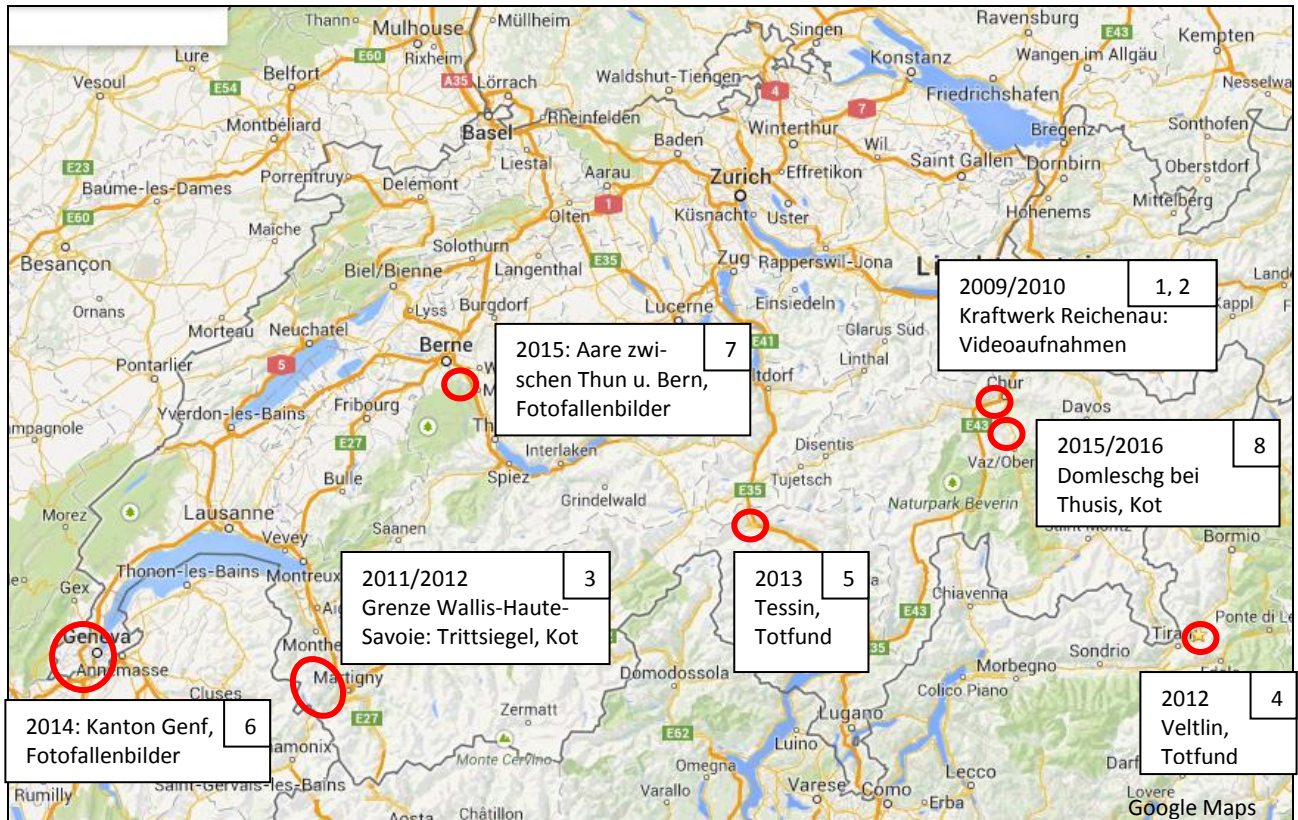


## Schweiz: Gesicherte Nachweise von Fischottern, 7.12.2009 – 3.05.2016

Wuhrstrasse 12, 8003 Zürich, info@prolutra.ch, www.prolutra.ch



8.

Wann: Frühling 2015 / 17. April 2016  
 Wo: Kanton Graubünden  
 Wie: Sichtung, Kotfund, DNA-Analyse  
 Bemerk.: Medienmitteilung des Amtes für Jagd und Fischerei Graubünden und von Pro Lutra, 3. Mai 2016  
 Bild 1: Irene Weinberger / Pro Lutra, Frühling 2015  
 Bild 2: Marcel Züger / Pro Valladas, 17. April 2016



7.

Wann: Frühling 2015  
Wo: Kanton Bern, Aare zwischen Bern und Thun  
Wie: Fotofallenbilder von einem Alttier und zwei Jungtieren  
Bemerk.: Medienmitteilung Kanton Bern, Volkswirtschaftsdepartement, 8.5.2015  
Bild: Fischotterfamilie beim Aarespaziergang vom 9.4.2015.  
© Christoph Angst, Biberfachstelle/CSCF



6.

Wann: Frühling 2014  
Wo: Kanton Genf  
Wie: Fotofallenbilder  
Bemerk.: Fotofallenbilder im Rahmen des Bibermonitorings. Regelmässige Beobachtungen bis mind. Dez. 2014



5.

Wann: 22. Mai 2013  
Wo: Prato (Schweiz, Tessin, Leventina)  
Wie: Tot aufgefunden.  
Bemerk.: - Resultat der genetischen Untersuchungen: Eurasischer Fischotter.  
- Resultat der pathologischen Untersuchungen: Der Fischotter ist an einem Trauma gestorben. Er wies mehrere Rippenfrakturen, einen Zwerchfellriss wie auch mehrere Leberisse und innere Blutungen auf.  
- Das Tier war in einem sehr guten Nährzustand.



4.

Wann: 15. August 2012  
Wo: Tovo (Italien, Veltlin)  
Wie: Tot aufgefunden.  
Bemerk.: Resultat der genetischen Untersuchungen: Eurasischer Fischotter, Keine pathologische Untersuchung gemacht.



3.  
Wann Dez. 2011 u. Dez. 2012  
Wo Wallis (nahe der Grenze zur Haute-Savoie)  
Wie Spuren  
Bemerk. Spuren wurden von Fauna•vs (Société Valaisanne de Biologie de la Faune) entdeckt.



2.  
Wann: 28. Februar 2010  
Wo: Domat/Ems (Schweiz, Graubünden)  
Wie: Videoaufnahme im Fischaufstieg des Kraftwerkes Reichenau.  
Bemerk.: Der Fischotter wurde ausschliesslich auf dem Video festgestellt. Die systematische Suche nach weiteren Nachweisen wie Kot, Pfotenabdrücke oder Frassresten blieben erfolglos. Wahrscheinlich handelt es sich um das gleiche Tier wie am 7. Dezember 2009 beobachtet.



1.  
Wann: 7. Dezember 2009  
Wo: Domat/Ems (Schweiz, Graubünden)  
Wie: Videoaufnahme im Fischaufstieg des Kraftwerkes Reichenau.  
Bemerk.: Der Fischotter wurde ausschliesslich auf dem Video festgestellt.



## Pro Lutra, Kontakte

Schmid Hans	Dr. sc. nat., Präsident Pro Lutra Leiter Tierpflege (Animal Keeping Operation) Zoo Zürich AG	Zürichbergstr. 221 8044 Zürich	B: 044 254 25 22 hans.schmid@zoo.ch
Irene Weinberger	Zoologin und Fischotterspezialistin, Projektleiterin Lutra alpina, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Geschäftsstelle Pro Lutra	Quadrupoda - Büro für Wildtierbiologie Villettengässli 2 3074 Muri b. Bern/BE	079 365 60 02 irene.weinberger@prolutra.ch
Michel Blant	Dr. res.nat., Biologe Conseil de Fondation Partner FAUNE CONCEPT	Chemin de Gratte-Semelle 20 2000 Neuchâtel	032 721 21 16 079 228 11 85 mblant@vtx.ch
Gloor Sandra	Dr. sc. nat., Stiftungsrätin Pro Lutra Geschäftsstelle Pro Lutra Wildtierbiologin, SWILD Co-Präsidentin Zürcher Tierschutz	SWILD, Wuhrstr. 12, 8003 Zürich	P: 044 240 43 71 G: 044 450 68 07 info@prolutra.ch